

Erfahrungsbericht über den Auslandsaufenthalt

Name:		Austausch im: (akademischen Jahr)	2019/2020 (Sommersemester 2020)
Studiengang:	Raumplanung	Zeitraum (von bis):	15.02.2020 - 31.07.2020
Land:	Kroatien	Stadt:	Zagreb
Universität:	Sveučilište u Zagrebu	Unterrichts- sprache:	Englisch
Austauschprogramm: (z.B. ERASMUS)		Erasmus+	

Angaben zur Zufriedenheit während des Aufenthalts:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	1 (niedrig)	2	3	4	5 (hoch)
Soziale Integration:					X
Akademische Zufriedenheit:			X		
Zufriedenheit insgesamt:					X

ECTS-Gebrauch: JA: **X** NEIN:

Vorbereitung

Bewerbung / Einschreibung

(z.B. Bewerbungsschreiben, Fristen, zeitlicher Ablauf, Zusammenstellung des Stundenplans (mit/ohne ECTS))

Zunächst war dies etwas chaotisch, da auf der Website der TU-Dortmund noch ein veralteter Erasmus Koordinator angegeben war. Der aktuelle Erasmus-Koordinator ist Dr. Luka Valozic und ist unter folgender E-Mail Adresse erreichbar: lvalozic@geog.pmf.hr

Ihr könnt euch über Module über die beiden Modulhandbücher in englischer Sprache informieren.
 Bachelor: https://www.pmf.unizg.hr/images/50009830/FORM_1_undergraduate_GEOGRAPHY.pdf
 Master: https://www.pmf.unizg.hr/images/50009831/FORM%201_GRADUATE_UNIVERSITY_STUDY_IN_GEOGRAPHY_COURSE_RESEARCH.pdf

Sollten die PDFs nicht mehr verfügbar sein, dann schaut einfach mal unter den "Study programmes" der Website des Department of Geography an dem ihr studieren werdet:
https://www.pmf.unizg.hr/geog/en/study_programmes

Nichts desto trotz solltet ihr den Erasmus Koordinator Dr. Luka Valozic kontaktieren, denn dieser sagt euch, welche Kurse, vor allem auch im raumplanerischen Kontext, im kommenden Semester angeboten werden, denn einige Kurse aus den Modulhandbüchern finden beispielsweise nicht statt. Zusammen mit Dr. Luka Valozic erstellt ihr euer Learning Agreement. Wann und wo die Kurse stattfinden, werdet ihr erst vor Ort erfahren, da die Raum-/Stundenpläne erst sehr kurzfristig (etwa 1 Woche) vor Vorlesungsbeginn fertiggestellt werden.

Zwecks Einschreibung findet ihr zu gegebener Zeit einen Link zur Online Bewerbung/Einschreibung auf dieser Plattform: <http://www.unizg.hr/homepage/international-exchange/exchange-students/how-to-apply/>

Über die Online Application meldet ihr euch auch für ein Studentenwohnheim an. Es gibt drei Studentenwohnheime und für eines von den dreien müsst ihr euch entscheiden. Es kann passieren (mir ist es passiert), dass ihr nicht in euer Wunschstudentenwohnheim kommt, sondern am Ende in ein anderes zugeteilt werdet. Ansonsten könnt ihr bei der Online-Application alle nötigen Nachweise und Dokumente bequem als PDF hochladen und müsst nichts per Post einsenden.

Die Frist für die Online-Application war der 30.10.2020, also schaut am besten selber, dass ihr euch rechtzeitig bewirbt, denn eine E-Mail von der Gastuniversität, dass ihr nominiert wurdet und mit weiteren Schritten, habe ich erst 8 Tage vor Ende dieser Frist erhalten. Ihr braucht für die Online-Application auch einen Nachweis für Englisch Kenntnisse (mindestens Level B2). Egal wie lange euer Abitur her ist, aber die Universität akzeptiert euer Abiturzeugnis, wenn das Sprachniveau dort drauf vermerkt ist.

Zusätzlich sollte euch euer Erasmus-Koordinator der Heimatuniversität natürlich nominieren, auch über die Google Form auf der Seite: <http://www.unizg.hr/homepage/international-exchange/exchange-students/how-to-apply/>

Finanzierung (z.B. Auslands-Bafög, ERASMUS-Förderung, anderen Stipendien, etc.)

Meinen Erasmus-Aufenthalt habe ich mir durch das ERASMUS Stipendium, einem KfW-Studienkredit und einer Studienabschlusshilfe (dies ist ein Staatsdarlehen und diesen musste ich in Anspruch nehmen, da ich schon über die Regelstudienzeit gekommen bin und somit keinen Anspruch mehr auf normales BAföG oder Auslands-BAföG hatte) finanziert. Der KfW-Studienkredit kann einem ein Auslandssemester finanzieren, wenn man während des Auslandsaufenthalts an der deutschen Hochschule bzw. an der TU-Dortmund immatrikuliert bleibt.

Dokumente (z.B. Visa, Aufenthaltsgenehmigung, Reisepass, etc.)

Um nach Kroatien zu reisen braucht man als EU-Staatsbürger lediglich seinen Personalausweis. Falls man aber in die anderen Länder des Balkans verreisen möchte, sollte man sich über die Einreisebestimmungen informieren. Die meisten Länder im Balkan akzeptieren einen Personalausweis, aber für den Kosovo braucht man beispielsweise seinen Reisepass.

Sprachkurs (im Heimatland oder an der TU Dortmund, online, etc.)

An der TU-Dortmund wird leider kein Sprachkurs in "Kroatisch" angeboten. Allerdings habe ich an der Volkshochschule Gelsenkirchen einen Kurs in "Kroatisch" belegt. Auch an der Volkshochschule Dortmund wird "Kroatisch" angeboten, aber zu dieser Zeit gab es dort leider keinen Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Nach einem Volkshochschulkurs hast du etwa das Sprachniveau A 1.1.

Einen Tipp, denn ich euch noch geben kann: Bei der Auslandsgesellschaft Dortmund werden auch Sprachkurse in "Kroatisch-Bosnisch-Serbisch" angeboten. Ansonsten könnt ihr online mit dem OLS Sprachkurs auch lernen.

In Kroatien könnt ihr einen Sprachkurs in Kroatisch machen und habt am Ende Niveau A 2.1. "Short Semester Course of Croatian Language and Culture for Erasmus+ students": https://croaticum.ffzg.unizg.hr/?page_id=1112

Während des Aufenthalts

Ankunft (z.B. Anreise, Einschreibungsformalitäten; Einwohnermeldeamt)

Ich bin mit dem Flixbus angekommen. Von Essen bis nach Zagreb gibt es eine Direktverbindung (hat etwa 40 Euro gekostet, habe aber ein Angebot von 10 Euro bekommen). In Zagreb kommt ihr am Busbahnhof "Autobusni kolodvor" an. Im Gebäude des Busbahnhofs könnt ihr euch an Kiosken mit dem Namen "Tisak" (die sind überall in der Stadt verteilt) Tickets für die Straßenbahn holen. Es gibt Tickets für 30 min., 1 Stunde, 3 Stunden und 1 Tag. Das 30 Minuten Ticket kostet 4 Kuna (Währung in Kroatien: Teilt den Kuna Preis durch 7,5, dann habt ihr den Euro Preis). Die Straßenbahnen der Straßenbahngesellschaft ZET fahren vor dem Busbahnhofsgebäude ab. Hier könnt ihr euch über das Liniennetz informieren:
<https://www.zet.hr/UserDocsImages/Prilozi/PDF/Mre%C5%BEE%20tramvajskih%20linija%202018-dnevne%20i%20no%C4%87ne/Tramvajska%20mre%C5%BEEa.pdf>

Oder einfach auf www.zet.hr umschauen.

Der Hauptbahnhof ist die Station "Glavni kolodvor", das Stadtzentrum "Trg Bana Josipa Jelačića" und das Department of Geography befindet sich in der Nähe der Station "Vodnikova" am Maruličev trg 19.

Die Studentenwohnheime befinden sich, je nachdem für welches ihr euch entscheidet, bei den Stationen "Učiteljski fakultet", "Vjesnik" oder "Studentski dom Stjepan Radić" ("Savski most" ist auch nicht weit).

Zwecks Einreise und vollständiger Immatrikulation müsst ihr euch um zwei Dokumente kümmern: Eure kroatische Steueridentifikationsnummer "OIB Nummer" und eure Aufenthaltsgenehmigung. Die kroatische Steueridentifikationsnummer (OIB) bekommt ihr vom Department of Geography von Ivana Erdelez. Sie kümmert sich um euch und um das ganze verwalterische wie Studentenausweis, Immatrikulation und Prüfungsanmeldungen und auch die Steueridentifikationsnummer erhaltet ihr von ihr. Die kümmern sich darum.

Zwecks Aufenthaltsgenehmigung: Sollte euer Aufenthalt länger als 3 Monate dauern, müsst ihr euch bei der Polizei melden. Diese fungieren gleichzeitig als Einwohnermeldeamt und klären auch eure Aufenthaltsgenehmigung. Schreibt Ihnen einfach per E-Mail: zagrebacka@policija.hr Ihr erhaltet dann ein Dokument, welches ihr ausfüllen und zurückschicken müsst. Solltet ihr das Erasmus Stipendium bekommen, dann gibt dies unbedingt in diesem Dokument an. Ansonsten, wenn ihr keine Erasmus Förderung erhaltet, müsst ihr nachweisen, dass ihr mindestens über 1000 Euro auf eurem Konto verfügt, damit ihr eine temporäre Aufenthaltsgenehmigung erhaltet.

Campus (Ansprechpartner (z.B. International Office, Koordinatoren, etc.), Mensa, Cafeteria, Bibliothek, Computerräume)

Das Department of Geography gehört zur Faculty of Science der Universität Zagreb, aber das Department befindet sich in einem eigenem Gebäude am Maruličev trg 19.

Der Eingang des Gebäudes befindet sich auf der West-Seite. Um zum Department of Geography zu gelangen müsst ihr dann die Treppen hoch in den 2. Stock, wo ihr über der Eingangstür zum Department die Aufschrift "Geografski odsjek" seht. Wenn ihr rein geht seht ihr direkt vor euch die Bürotür "Ured za studente". Dies ist das Büro von Ivana Erdelez. Sie ist eure Ansprechpartnerin für alles verwalterische und auch rund um eure Studienorganisation kümmert sie sich um alles für euch: OIB Nummer, Studentenausweis, korrekte Vervollständigung des Learning Agreements, Änderungen am Learning Agreement, Immatrikulation und nachher dann auch für das Transcript of Records. Auch sie kümmert sich um die "Confirmation of Registration" und "Certificate of Attendance". Ihr könnt sie auch per E-Mail anschreiben: ierdelez@geog.pmf.hr Sollte keiner zu finden sein, dann könnt ihr auch ins Sekretariat, welches sich zwei Türen weiter rechts von "Ured za studente" befindet.

Wenn es um die Kurse an sich oder den Stundenplan geht, dann ist Dr. Luka Valozic euer Ansprechpartner. Sein Büro befindet sich auch im "Geografski odsjek" eine Ebene höher. Alternativ eine E-Mail schreiben: lvalozic@geog.pmf.hr

Die Ansprechpartner sind in der Woche meistens zwischen 10:00 - 14:00 Uhr anwesend. Am besten ist es also, wenn ihr um 12:00 Uhr oder 13:00 Uhr dort vorbeischaut. Nach 15:00 Uhr ist es schwierig jemanden zu erreichen, da dann fast niemand mehr da ist oder nur sehr wenige.

Ganz unten im Keller des Gebäudes am Maruličev trg 19 befindet sich das Podroom, was ein kleines Café ist. Leider hat das Department of Geography keine Mensa, weshalb ihr auf folgende Mensen ausweichen könnt:

- Menza Restoran "Savska" im Studentski Centar: Savska cesta 25, 10000, Zagreb (Straßenbahnstation: Studentski centar)
- Menza Restoran "Cvjetno naselje": Ulica Prisavlje, 10000, Zagreb (Straßenbahnstation: Vjesnik oder Prisavlje)
- Menza Restoran "Stjepan Radić": Ulica Jarunska 2, 10000, Zagreb (Straßenbahnstation: Studentski dom Stjepan Radić oder Savski Most)

Vorlesungen (z.B. Prüfungen, ECTS, Studienaufbau, Professoren, erforderliches Sprachniveau etc.)

Du hast am Ende zwar deinen Stundenplan, aber im Grunde genommen funktioniert es so:

Du meldest dich bei den Professoren, die den Kurs anbieten, persönlich bei denen im Büro oder per E-Mail. Das Sekretariat oder aber auch Ivana Erdelez kann dir da weiterhelfen dich zurechtzufinden oder dir E-Mail Adressen geben. Man schreibt den Professoren, dass man Erasmus Student ist und eine Aufgabe für das Semester haben möchte. Die meisten verstehen Englisch. Die meisten wollen dann einen Termin mit dir vereinbaren und dir dann die Aufgabe persönlich mitteilen. Wo die Büros zu finden sind kannst du ebenfalls im Sekretariat nachfragen.

Diese Aufgaben für das ganze Semester sind meistens Aufgaben wie: Erstelle eine Präsentation, lese ein Buch oder schreibe ein Essay.

Dies hat den Grund, weil die Kurse alle in kroatischer Sprache sind und man mit geringen Kenntnissen nichts verstehen würde. Somit arrangiert und einigt man sich mit den Professoren für eine Aufgabe, die ihr dann auf Englisch machen könnt. Somit habt ihr am Ende eigentlich gar keine Präsenztermine und viel Zeit um Kroatien zu erleben.

Empfehlen kann ich die Dozenten "Slaven Gasparović, PhD" und "Prof. Dr. Vuk Tvrtko Opačić". Also wenn es geht, dann belegt Kurse bei diesen Dozenten und berücksichtigt dies schon bei der Auswahl der Kurse bei der Erstellung eures Learning Agreements. Diese beiden Professoren sind wirklich sehr freundlich und helfen euch wo es nur geht.

In Kroatien könnt ihr einen Sprachkurs in Kroatisch machen und habt am Ende Niveau A 2.1.

"Short Semester Course of Croatian Language and Culture for Erasmus+ students":

https://croaticum.ffzg.unizg.hr/?page_id=1112

Ist wirklich empfehlenswert, wenn ihr euch dafür interessiert. Der Kurs hat Spaß gemacht. Ansonsten ist er nicht notwendig.

Wohnen (z.B. Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche/-ausstattung, Miete, Kaution, Wohngeld etc.)

Bei der Online Application für die Universität Zagreb könnt ihr euch für eines der drei Studentenwohnheime anmelden: Studentski dom "Dr. Ante Starčević" (Šara), Studentski dom "Cvjetno naselje" (Cvjetno), Studentski dom "Stjepan Radić" (Sava).

Das Studentski dom "Dr. Ante Starčević" (Šara) ist das günstigste und auch das was der Innenstadt und dem Department of Geography am nächsten ist (Straßenbahnstation: Učiteljski fakultet oder Vjesnik). Es hat keine eigene Mensa, aber einen Fitnessraum. Unweit davon liegt das Studentski dom "Cvjetno naselje", welches eine eigene Mensa und einen Fitnessraum hat (Straßenbahnstation: Vjesnik oder Prisavlje).

Das teuerste Studentenwohnheim ist das Studentski dom "Stjepan Radić", welches auch am weitesten Weg ist, aber schön gelegen an dem Fluss Save ist und über einen eigenen Campus mit Mensa, Fitnessraum, Wäscherrei, Kino, Kiosk, Pizzeria, Disco und kleinem Tante-Emma Laden verfügt (Straßenbahnstation: Studentski dom Stjepan Radić).

Ich habe das Studentski dom Stjepan Radić gewählt, wurde aber am Ende dem Studentski dom "Dr. Ante Starčević" zugeteilt, weil das Studentski dom Stjepan Radić schon voll war. Bei der Vergabe der Studentenwohnheimsplätze gilt: Wer früher kommt, der mahlt zuerst.

Im Studentski dom "Dr. Ante Starčević" und im Studentski dom "Stjepan Radić" teilt man sich zu zweit ein Zimmer auf eher engem Raum. Dazu teilen sich dann jeweils zwei Zimmer ein Bad. Im Endeffekt benutzen dann 4 Leute ein Bad.

Im Studentski dom "Cvjetno naselje" teilt man sich das Zimmer auch zu zweit, aber die Zimmer sind viel geräumiger und jedes Zimmer hat sein eigenes Bad. Also teilt man sich das Bad zu zweit. Die Küchen befinden sich auf den Fluren des Studentenwohnheims. Auch Waschmaschinen stehen in den Fluren zur Verfügung.

Ich war im Studentski dom "Dr. Ante Starčević". Die monatliche Miete des Studentski dom "Dr. Ante Starčević" liegt bei 68 Euro und ich war zufrieden. Während der Corona-Pandemie sind die meisten ausgezogen, sodass ich die meiste Zeit das Zimmer für mich alleine hatte und zeitweise auch das Bad alleine, aber meistens mit einer weiteren Person aus dem Nachbarzimmer geteilt habe.

Falls ihr euch für das Studentenwohnheim entscheidet bekommt ihr Anfang Januar bescheid in welches ihr kommt und was ihr tun müsst. Ihr müsst rechtzeitig die Kautionshöhe einer Monatsmiete überweisen und ansonsten müsst ihr einen Nachweis über erhaltene Impfungen von eurem Arzt bei eurer Ankunft im Studentenwohnheim einreichen. An den Eingängen des Studentenwohnheims befindet sich die Rezeption (Recepcija) wo ein Sicherheitsmann sitzt. Dieser nimmt den Zettel mit den Impfungen in Empfang und fragt nach eurem Namen und gibt euch eure Zimmerschlüssel. Er schickt euch auch zum Studentenwohnheimmanagement, welches sich auch auf dem Gelände befindet. Dort müsst ihr einen Mietvertrag unterzeichnen und die erste Monatsmiete zahlen.

Die meisten Erasmus Studenten befinden sich im Studentski dom "Dr. Ante Starčević" oder Studentski dom "Cvjetno naselje". Dort findet auch das meisten "Studentenleben" statt.

Falls ihr euch entscheidet eine PRIVATE WOHNUNTERKUNFT zu suchen, dann könnt ihr hier nachschauen:

<http://www.unizg.hr/homepage/international-exchange/exchange-students/living-studying-in-zagreb/>

Die Mieten sind in etwa so hoch wie in Dortmund.

Unterhaltungskosten (z.B. Lebensmittel, Miete, Benzin, Eintrittsgelder, Ermäßigungen, Studentenrabatte, etc.)

Lebensmittel sind recht günstig und es gibt zwei große und bekannte Supermärkte: Konzum und SPAR (darunter auch die großen Ableger Super Konzum und Interspar). Aber auch Lidl und Kaufland gibt es in Zagreb. Ansonsten ist Plodine noch ein größerer Supermarkt. Die restlichen Märkte zur Versorgung sind entweder Tante-Emma Läden oder Kioske.

Wenn es mal schnell gehen soll, könnt ihr euch auch in den zahlreichen Bäckereien versorgen. Diese sind auch sehr sehr günstig und bieten leckere Backwaren an, auch Pizza (gute Pizza!!). Pan Pek, Dubravica und Mlinar sind Bäckereifillialen die ihr neben privaten Bäckereien fast überall findet. Die Bäckerei "FeniKS" in der Innenstadt kann ich wärmstens empfehlen. Sie ist für die meisten Erasmus Studenten DIE Bäckerei.

Die Mieten in den Studentenwohnheimen sind pro Monat zwischen 68 und 108 Euro richtig günstig. Das allgemeine Mietniveau einer privaten Unterkunft ist in etwa so hoch wie in Dortmund.

Mit einer ESN Card, aber auch hin und wieder mit eurem Studierendenausweis bekommt ihr zahlreiche Ermäßigungen für die Museen, Theater und andere Einrichtungen. Mit eurem Studierendenausweis solltet ihr auf jeden Fall in der Mensa essen. Ihr bekommt ein komplettes Mittagessen von dem ihr satt werdet für umgerechnet 1 - 2 Euro.

Allgemein sind die Preise in Zagreb sehr günstig. Solltet ihr jedoch an die Küste verreisen, dann merkt ihr schnell, dass dort die Preise wegen dem Tourismus viel teurer sind.

Öffentliche Verkehrsmittel (z.B. Verkehrsnetz, wichtige Buslinien, Fahrplan, Preise, Ticket-Verkaufsstellen, Fahrradverleih)

ZET ist der Betreiber der Straßenbahn in Zagreb. An den Kiosken, die in der ganzen Stadt verteilt sind, mit dem Namen "Tisak" bekommt ihr Tickets für 30 min., 1 Stunde, 3 Stunden und 1 Tag. Das 30 Minuten Ticket kostet 4 Kuna (Währung in Kroatien: Teilt den Kuna Preis durch 7,5, dann habt ihr den Euro Preis).

Weitere Infos: www.zet.hr

Liniennetz:

<https://www.zet.hr/UserDocsImages/Prilozi/PDF/Mre%C5%BEe%20tramvajskih%20linija%202018-dnevne%20i%20no%C4%87ne/Tramvajska%20mre%C5%BEa.pdf>

Abfahrtszeiten: www.zet.hr (findet ihr auch auf den Seiten, aber die Straßenbahnen fahren ziemlich regelmäßig, sodass man eigentlich das nimmt, was gerade kommt).

Semesterticket für ZET:

Ihr müsst folgendes Formular ausfüllen:

<https://www.zet.hr/UserDocsImages//Dokumenti%20i%20obraci%20za%20preuzimanje/Zahtjevi%20za%20izdavanje%20karata//Zahtjev%20za%20izdavanje%20pretplatne%20karte%20za%20izvanrednog%20studenta%202019-2020..pdf>

Dieses Formular muss auch eure Fakultät zusätzlich ausfüllen (fragt Ivana Erdelez). Zusätzlich benötigt ihr auch ein Foto von euch in der Größe 3 cm x 3,5 cm. Das Foto könnt ihr bei Foto Badrov (Savska cesta 28, 10000, Zagreb) knipsen lassen. Mit dem vollständigen Formular müsst ihr dann zur Hauptstelle von ZET gehen (Ulica Ozaljska 105, 10110, Zagreb / Straßenbahnstation: Ljubljanska) und es dort an einem der Schalter abgeben. Ihr müsst dann 130 Kuna zahlen (100 für den monatlichen Tarif und 30 für die Plastikkarte). Das Monatsticket für Studenten gilt nur für einen Monat und das könnt ihr an jedem Kiosk mit dem Namen "Tisak" für den nächsten Monat verlängern lassen (kostet dann jedes mal 100 Kuna).

Sollte keine Straßenbahn mehr fahren, dann könnt ihr mit der App "Uber" ein Taxi bestellen. Uber ist sehr populär in Kroatien und wird häufig genutzt. Darüber hinaus ist es sehr günstig. Für eine Fahrt vom Stadtzentrum bis zum Studentenwohnheim (Fahrt von etwa 10 Minuten) zahlt man ungefähr umgerechnet 2-3 Euro.

Im Zagreb gibt es auch sowas ähnliches wie "Metropolrad Ruhr". Die Leihfahräder an den verschiedenen Stationen in Zagreb können mit der App "nextbike" ausgeliehen werden. Pro 30 Minuten zahlt man 5 Kuna. Für den ganzen Tag zahlt man 50 Kuna.

Kontakte (z.B. Tandem-/Mentorenprogramm, ESN-Betreuung, Sportmöglichkeiten, Vereine)

Es ist wichtig auf sozialen Plattformen vor dem Beginn des Erasmus aktiv zu werden. Auf Facebook gibt es verschiedene Gruppen zum "Erasmus Zagreb", wo viele Infos rund ums Wohnen, aber auch Veranstaltungen gepostet werden. Darüber hinaus taucht ab und zu dort auch mal ein Link zu einer WhatsApp Gruppe auf, der ihr beitreten solltet/könnt. Auch das ESN Zagreb hat eine Facebook bzw. Instagramseite, wo diese nützliche Infos veröffentlicht. Auch die Welcome Week wird von ESN Zagreb für euch organisiert. Ihr erfahrt dort, wann diese startet.

Darüber hinaus erfahrt ihr auf den sozialen Plattformen auch von einem ESN Buddy Programm. Dieses läuft über die App "Papaya". Dort erhaltet ihr einen ESN Buddy (ein kroatischer Studierender), welcher euch am Anfang helfen kann, aber auch euer neuer guter kroatischer Freund sein kann und euch zu tollen Events mitnimmt, aber euch auch gute Tipps geben kann.

Sportliche Aktivitäten könnt ihr in den Fitnessräumen an den Studentenwohnheimen machen. Ihr müsst dies zusätzlich im Management Büro am jeweiligen Studentenwohnheim buchen. Aber an jedem Studentenwohnheim gibt es auch zahlreiche Basketballplätze. In der Umgebung finden sich auch genügend Bolzplätze zum Fußball spielen.

-- ansonsten hier nochmal die Kontakt zur Studienorganisation: --

Ivana Erdelez (Verwaltung, Immatrikulation, Dokumente, Studierendenausweis, OIB Nummer, Transcript of Records, einfach fast alles): ierdelez@geog.pmf.hr

Dr. Luka Valozic (Kurse, Stundenplan, Learning Agreement am Anfang, Draht zu den Professoren): lvalozic@geog.pmf.hr

Nachtleben / Kultur (z.B. Bars, Clubs, Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Kino, Ausflüge)

Die Erasmus Bar, wo wirklich alle Erasmus Studenten sind ist die "Rakhia Bar" im Stadtzentrum. Vor allem am so genannten "Rakhia Monday" wo es zu jedem Bier einen gratis Shot Rakhia gibt (für 14 Kuna) sind die meisten Erasmus Studenten da. Gerade zur Anfangszeit ist das ein guter Anlaufpunkt um neue Leute kennenzulernen. Ein MUSS auf jeden Fall. Nach der Rakhia Bar geht es dann meistens um 2:00 Uhr ins Alcatraz (eine Bar mit Kellerdisco) in der Nähe von der Rakhia Bar zum feiern. Nach dem feiern geht man meistens zur nahe gelegenen Bäckerei "Feniks", wo man sich Pizza und Burek (Blätterteigtasche gefüllt mit Käse oder Spinat oder Kartoffeln oder Fleisch) gönnt. Anschließend bestellt man sich meistens dann mit der App "Uber" ein Taxi und fährt nach Hause. So kann man eigentlich den "Nachtleben-Alltag" beschreiben. Was in Deutschland bei uns der obligatorische Besuch in der Döner-Bude ist, ist in Kroatien der Besuch bei einer Bäckerei. Die Bäckereien haben teilweise bis spät in die Nacht (04:00 Uhr) oder gar 24 Stunden geöffnet.

Es gibt natürlich noch weitere Nachclubs in ganz Zagreb. Wer auf Latin Music oder Reggaeton steht, der wird in Zagreb überaus glücklich sein (war leider nicht ganz meins), denn ihr folgenden Clubs wird dies meistens gespielt:

Opera, Johann Franck, Black Out - Alle im Stadtzentrum. Vor allem das Johann Franck hat eine wirklich tolle Atmosphäre.

Wer elektronische Musik mag für den ist das Boogaloo hinterm Hauptbahnhof die beste Adresse.

Jeden Mittwoch gibt es einen Karaokeabend in der HangOut Bar.

Eine gute Bar in der Nähe der Studentenwohnheime ist das "Ferax" wo man auch Darts und Billard spielen kann. Auch das "Harat's Pub" ist zu empfehlen.

Ansonsten ist die "Ulica Ivana Tkalčića" die Kneipen-/Bar-/Caféstraße von Zagreb. Am "Cvjetni trg" ist auch einiges am Wochenende los. Dort findet man immer was gutes.

Günstig und gut essen im Restaurant kann man in der "Ulica Skalinska" bei Leonardo oder Nocturno.

Nationale Gerichte: Čevapčići / Čevapi (beides das gleiche) und das Desert Kremšnita solltet ihr probieren.

Gute Biere: PAN Lager und Karlovačko! Aber es gibt auch seeeeeehr viele gute Craftbiere in Zagreb, die man nicht alle aufzählen kann.

Sehenswürdigkeiten:

- der "Main Square" Trg Bana Josipa Jelačića mit dem Ban Josip Jelačić auf dem Pferd
- die "Zagrebačka katedrala", das Wahrzeichen von Zagreb
- das Hochhaus "Zagreb360" mit einer richtig guten Sicht auf ganz Zagreb
- Park Ribnjak hinter der Kathedrale
- eine Fahrt mit der kürzesten Cable Car der Welt "Uspinjača" in der "Ulica Tomičeva 6"

- die Oberstadt mit der Kirche "Crkva sveta Marka"
- das "Museum of broken relationships"
- bei Google "Panoramic View-Point of Zagreb City" eingeben (ein toller Ort für einen Spaziergang, Liebesschlösser und eine schöne Sicht auf die Altstadt und das Kaptol Viertel, wo sich die Kathedrale befindet)

- das "Hangover" Museum
- das "Museum der Illusionen"
- Park "Zrinjevac"
- Botanischer Garten "Botanički vrt"
- das Technische Museum "Nikola Tesla" (Tehnički muzej "Nikola Tesla")

Weitere Parks zum erholen außerhalb der Innenstadt:

- Stadtpark "Gradski park Bundek"
- Jarun See (Jarun jezero)
- Park Maksimir (in der Nähe befindet sich auch das Stadion "Stadion Maksimir" von Dinamo Zagreb, wo man ein Fußballspiel erleben sollte. Das Stadion ist zwar sehr leer, aber dafür machen die wenigen Leute ein richtiges Spektakel dort.

Das Hauptverkehrsmittel für Ausflüge aus Zagreb heraus ist der Reisebus. Die Reisebusse fahren alle vom Busbahnhof "Autobusni kolodvor" ab. Ausflüge solltet ihr hier hin machen:

Samobor

Plitvička jezera

Nacionalni park "Krka" (Krka Wasserfälle)

Istrien (Pula, Rovinj)

Dalmatien (Zadar, Šibenik, Split, Dubrovnik)

Slawonien (der Osten Kroatiens: Osijek, Nacionalni park "Kopački rit", Vukovar)

Nordkroatien: Varaždin

www.akz.hr (Website des Busbahnhofs, hier könnt ihr sehen was wann wohin fährt und auch direkt buchen)

www.hzpp.hr (Website des kroatischen Bundesbahn, hier könnt ihr auch sehen was wann wohin fährt und auch direkt buchen)

Falls www.akz.hr euch nichts anzeigt, ist es ratsam die bekanntesten/größten Busunternehmen direkt aufzurufen:

www.flixbus.com

www.cazmatrans.hr

www.samoborcek.hr

www.brioni.hr

www.arriva.com.hr

www.ap.hr

Dort könnt ihr auch nach Verbindungen schauen und direkt buchen, wobei Flixbus und Cazmatrans das größte Angebot haben

Ansonsten eignet sich auch noch www.balkanviator.com für Busfahrpläne.

Sonstiges (z.B. Bank (Kreditkarte, Auslandskonto), Auslandsversicherung, Telefonieren, Internet, evtl. Nebenjob)

Bank:

Ich empfehle euch ein Konto bei der DKB für Studenten. Für das erste Jahr seit ihr kostenlos Aktivkunden und könnt mit eurer Kreditkarte weltweit an allen Geldautomaten kostenlos Bargeld abheben (Mindestwert: 50 Euro). Nach einem Jahr oder eurem Aufenthalt könnt ihr ja wieder wechseln/kündigen oder ihr habt ein regelmäßiges monatliches Einkommen von 700 Euro, dann

bleibt euer Aktivkundenstatus. Hebt in Kroatien mit eurer Kreditkarte am besten immer "Ohne Umrechnung" bzw. "Abhebung in HRK/Kuna" ab, um Gebühren zu vermeiden. Auch für jegliche Tickets für Busse, Züge oder Flüge erleichtert die Kreditkarte einiges. Auch für Buchungen von Apartments, Hostels, Hotels über booking.com oder AirBnB ist die Kreditkarte sehr praktisch.

Auslandsversicherung:

Die HanseMercur bietet die günstigste und beste Auslandsrankenversicherung extra für Studenten an:

<https://www.hansemerkur.de/reiseversicherung-schueler-studenten>

Achtung, die meisten Auslandsrankenversicherungen gelten nur für einen Aufenthalt von maximal 2 Monaten. Deshalb gut recherchieren. Die von der HanseMercur gilt für euren ganzen Aufenthalt.

Nützliches

Sonstige Tipps und Infos (z.B. nützliche Links, Telefonnummern / E-Mail-Adressen, Adressen etc. von Behörden)

-- Rund ums Studium: -- (Adressen von beiden: Maruličev trg 19)

Ivana Erdelez (Verwaltung, Immatrikulation, Dokumente, Studierendenausweis, OIB Nummer, Transcript of Records, einfach fast alles): ierdelez@geog.pmf.hr

Dr. Luka Valozic (Kurse, Stundenplan, Learning Agreement am Anfang, Draht zu den Professoren): lvalozic@geog.pmf.hr

-- Online-Application: --

<http://www.unizg.hr/homepage/international-exchange/exchange-students/how-to-apply/>

-- Modulhandbücher: --

Bachelor: https://www.pmf.unizg.hr/images/50009830/Form_1_undergraduate_GEOGRAPHY.pdf
Master:

https://www.pmf.unizg.hr/images/50009831/Form%201_GRADUATE_UNIVERSITY_STUDY_IN_GEOGRAPHY_COURSE_RESEARCH.pdf

Sollten die PDFs nicht mehr verfügbar sein, dann schaut einfach mal unter den "Study programmes" der Website des Department of Geography an dem ihr studieren werdet:

https://www.pmf.unizg.hr/geog/en/study_programmes

-- Kroatisch Sprachkurs für Erasmus Studenten: -- (Büro von Croaticum: Ulica Ivana Lučića 3, 10000, Zagreb - Raum B-103, Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10:00 - 12:00 Uhr)

Croaticum: https://croaticum.ffzg.unizg.hr/?page_id=1112

-- Aufenthaltserlaubnis: -- (Ulica Petrinjska 30, 10000, Zagreb)

Polizei von Zagreb: zagrebacka@policija.hr

-- Leben in Zagreb / privates Wohnen: --

<http://www.unizg.hr/homepage/international-exchange/exchange-students/living-studying-in-zagreb/>

-- Straßenbahn: --

www.zet.hr

-- Busbahnhof Zagreb: -- (Adresse: Avenija Marina Držića 4, 10000, Zagreb)

www.akz.hr

-- Kroatische Bundesbahn: -- (Adresse Bahnhof: Trg kralja Tomislava 12, 10000, Zagreb)
www.hzpp.hr

-- Größte Busunternehmen für Ausflüge: --

www.flixbus.com

www.cazmatrans.hr

www.samoborcek.hr

www.brioni.hr

www.arriva.com.hr

www.ap.hr

-- Auslandskonto: --

www.dkb.de

-- Auslandsrankenversicherung: --

<https://www.hansemerkur.de/reiseversicherung-schueler-studenten>